



## Selbsteinschätzungsbogen Anerkennungsverfahren hebammengeleitete Geburtshilfe

Institution:

Datum:

Unterlagen, 6 Wochen vorab auf nextcloud Ordner SHV:

Zu Thema/ Themenele- ment Nr.	Unterlage (fett = unabdingbare Voraussetzung für die Anerkennung)	vorhanden	Bemerkungen
1/1	Liste der Aufnahmekriterien		
1/2	Liste der Ausschlusskriterien		
2/5	Kompetenzregelung Entscheid zur Aufnahme bzw. zur Ablehnung		
2/6	Schriftliche Regelung von Funktion und Kompetenzen der Hebammen		
3/7	Geburtsphilosophie/ Vision/ Leitbild oder ähnliches		
3/8	Definition 1:1 Betreuung		
	Das Auditteam informiert sich im Vorfeld über die zu auditierende Organisation und das Angebot der hebammengeleiteten Geburtshilfe (Homepage, Videos, Zeitungsartikel etc.). Nach dem Motto: «Tue Gutes und sprich darüber» bekommt das Auditteam so ein Gespür für das nach		

	aussen wahrnehmbare Auftreten der Organisation im Bereich der hebammengeleiteten Geburtshilfe.		
--	--	--	--

Nr.	Thema 1: Die Aufnahme- und Verlegungskriterien sind festgelegt	Bewertungskriterium <i>(obligatorisch zu erfüllende Kriterien sind fett ausgezeichnet)</i>	Erfüllt?	Bemerkungen
1	Es ist schriftlich festgelegt, aufgrund welcher Kriterien entschieden wird, ob eine Frau in die Einrichtung mit hebammengeleiteter Geburtshilfe aufgenommen werden kann.	<b>1.1 Eine Beschreibung der Aufnahmekriterien liegt vor.</b>		
1		<b>1.2 Die Beschreibung ist von der Leitung der Einrichtung genehmigt.</b>		
1		<b>1.3 Die Beschreibung ist nicht älter als drei Jahre.</b>		
2	Medizinische Ausschlusskriterien sind definiert..	<b>2.1 Medizinische Ausschlusskriterien liegen schriftlich vor.</b>		

2		<b>2.2 Die medizinischen Ausschlusskriterien sind durch einen klaren Prozess definiert worden.</b>		
2		2.3 Die Definition medizinischer Ausschlusskriterien ist nicht älter als drei Jahre.		
3	<b>Der Prozess der Anwendung medizinischer Aufnahme- und Ausschlusskriterien ist beschrieben.</b>	<b>3.1 Die Verantwortung für die Anwendung medizinischer Aufnahme- und Ausschlusskriterien ist festgelegt.</b>		
3		3.2 Eine Checkliste für das Aufnahmegespräch steht zur Verfügung.		
3		3.3 Bei Auffälligkeiten oder Unklarheiten ist das weitere Vorgehen klar festgelegt.		
4	<b>Die Frau und ihr Partner bzw. ihre Partnerin sind über die Grenzen der hebammengeleiteten Geburtshilfe und die Möglichkeit einer Verlegung<sup>1</sup> im Falle des Auftretens von Komplikationen während der Geburt informiert. Sie wissen, wie bei allfälligen Komplikationen der Entscheidungsprozess definiert ist.</b>	4.1 Schwangere, Mütter und deren Partner bzw. Partnerin bestätigen, dass sie über die Möglichkeit einer Verlegung informiert wurden.		

<sup>1</sup> Unter Verlegung wird hier die Übergabe der Verantwortung der Geburtsleitung von der Hebamme an den Facharzt/die Fachärztin verstanden. Dies kann mit einer physischen Verlegung (Transfer von einem Ort zum anderen, von Frauenklinik in das Spital, vom Gebärraum in den Operationssaal) verbunden sein, muss aber nicht.

Nr.	Thema 2: Die Verantwortung für die Leitung der Geburt liegt bei den Hebammen	Bewertungskriterium <i>(obligatorisch zu erfüllende Kriterien sind fett ausgezeichnet)</i>	Erfüllt?	Bemerkungen
5	Der Entscheid zur Aufnahme bzw. zur Ablehnung einer Frau gemäss den medizinischen Ausschlusskriterien liegt ausschliesslich in der Kompetenz der Hebammen.	<b>5.1 Eine entsprechende Kompetenzregelung liegt schriftlich vor.</b>		
6	Die Geburt wird fachlich durch Hebammen geleitet.	<b>6.2 Die Funktion und die Kompetenzen der Hebammen sind schriftlich geregelt.</b>		

Nr.	Thema 3: Die kontinuierliche Begleitung und Betreuung während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit ist gewährleistet	Bewertungskriterium (obligatorisch zu erfüllende Kriterien sind fett ausgezeichnet)	Erfüllt?	Bemerkungen
7	Die Einrichtung versteht Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit als ganzheitlichen Betreuungsbogen.	7.1 Eine Geburtsphilosophie/ Leitbild/ Vision liegt vor.		
		7.2 Die Einrichtung bietet Begleitung und Betreuung vom Beginn der Schwangerschaft bis zum Ende der Stillzeit an.		
8	Die Einrichtung gewährleistet eine nach dem Bedarf der Frau orientierte Betreuung durch eine Hebamme.	<b>8.1 Die Einrichtung definiert den Begriff der Eins-zu-eins-Betreuung.</b>		

Nr.	Thema 4: Diagnostik, Behandlung und Betreuung sind definiert	Bewertungskriterium (obligatorisch zu erfüllende Kriterien sind fett ausgezeichnet)	Erfüllt?	Bemerkungen
9	Die Hebammen erstellen Richtlinien zu ausgewählten Prozessen und sorgen für deren Anwendung.	<b>9.1 Richtlinien sind vorhanden und allen in der Einrichtung tätigen Hebammen jederzeit zugänglich.</b>		
		9.2 Die Richtlinien sind nicht älter als drei Jahre.		
		<b>9.3 Die Richtlinien sind von der Einrichtung genehmigt und in Kraft gesetzt.</b>		



Nr.	Thema 5: Medizinische und technische Interventionen <sup>2</sup> werden minimiert	Bewertungskriterium <i>(obligatorisch zu erfüllende Kriterien sind fett ausgezeichnet)</i>	Erfüllt?	Bemerkungen
10	Es sind Prozesse zur Überprüfung häufig vorkommender Indikationen für Interventionen vorhanden.	<b>10.1 Eine systematische Erhebung von ausgewählten Indikationen für Interventionen wird vorgenommen.<sup>3</sup></b>		
		<b>10.2 Ausgewählte Indikationen werden im Team besprochen.</b>		
		<b>10.3 Verbesserungsmassnahmen werden erarbeitet und umgesetzt.</b>		

---

2.  
3





#### Hier sehen wir unsere besonderen Stärken

- Themenelement XY
- Themenelement XY
- Themenelement XY



#### Hier sehen wir weitere Chancen zur Verbesserung

- Themenelement XY
- Themenelement XY
- Themenelement XY

## Einzureichende Unterlagen

### 1. Sechs Wochen vor dem Audit einzureichende Unterlagen, Zugang zu Nextcloud-Ordner durch den SHV

- **Letzter veröffentlichter Jahresbericht bzw. Geschäftsbericht bzw. Link**
- **Liste der am Audit teilnehmenden Personen (Name, Vorname, Funktion)**
- Leitbild der Einrichtung, fakultativ
- Geburtsphilosophie, fakultativ
- Organigramm der Einrichtung, fakultativ
- Statuten, Organisationsreglement, fakultativ
- **Broschüre/n/ Link zur Klientinneninformation**
- **Ausgefüllter Selbsteinschätzungsbogen**
- **Beschreibung der Funktionen und Kompetenzen der Hebammen**
- **Dokument mit der organisationsinternen Definition der 1:1 Betreuung**
- **Liste der Aufnahmekriterien**
- **Liste der Ausschlusskriterien**

### 2. Am Audittag zur Einsicht

- Checkliste für das Aufnahmegespräch (falls vorhanden)
- **Wichtige Diagnostik und Behandlungsrichtlinien bzw. (falls vorhanden) Zugang zum Intranet/ Ordner am Tag des Audits**
- **Unterlagen zur Erhebung ausgewählter Indikationen für Interventionen**
- **Zugang zur Datenbank**